



STADTVERBAND FÜR SPORT
LUDWIGSBURG E.V.

Bebenhäuser Str. 35
71638 Ludwigsburg

Telefon 07141 / 64 27 961
Telefax 07141 / 8 33 78

E-Mail info@sport-ludwigsburg.de
Internet www.sport-ludwigsburg.de

Vorlage 186/22

Fuchshof - Neuordnung und Entwicklung der Sportflächen im Sportpark Ost

Stellungnahme des Stadtverbands für Sport

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Stadtverband für Sport unterstützt den Beschlussvorschlag für den Ausschuss für Bildung und Soziales hinsichtlich des gesamte Flächenprogramms mit Maßnahmen für dem informellen und den vereinsgebundenen Sport zur Neuordnung und Entwicklung der Sportflächen, wie in Anlage 1 zur Vorlage dargestellt, vollumfänglich.

Gleiches gilt für den damit verbundenen Beschlussvorschlag für den Mobilitäts- und Umweltausschuss zur Beauftragung der Stadtverwaltung mit der Ausarbeitung der Entwurfsplanung zur Vorbereitung eines Entwurfs- und Baubeschlusses für die Intensivierungsmaßnahmen sowie den Skatepark und das Kunstrasenspielfeld im Süd-Osten.

Die in der Vorlage enthaltene Chronologie ebenso wie die Beschreibung und Herleitung der unterschiedlichen Maßnahmen, die mit diesem Projekt verknüpft sind, machen deutlich, wie intensiv das Gesamtprojekt bereits seit vielen Jahren entwickelt wird. Die jeweiligen Stellungnahmen des Stadtverbands haben über die Jahre immer die Unterstützung für das gemeinsame Voranschreiten in Sachen Sportpark Ost zum Ausdruck gebracht. Hinsichtlich unserer Positionierung und Anregungen zu einzelnen Aspekten behalten diese auch für den weiteren Prozess ihre Gültigkeit.

Die Vorlage macht auch die Dimension und Bedeutung des Vorhabens greifbar. Bereits vor mehr als zehn Jahren waren die Bedarfe und Möglichkeiten einer nachhaltigen Entwicklung des Sports eruiert und in eine Gestaltungsstrategie überführt worden. Im weiteren Zeitverlauf folgten ein Wettbewerb, ein Rahmenplan für den gesamten Fuchshof sowie weitere Öffentlichkeitsbeteiligungen. Die erste Konkretisierungsstufe befasste sich mit dem Abschnitt Sportpark Südost, für den das Flächenprogramm 2016 beschlossen wurde. *Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Fuchshof“ wurde 2017 gefasst, 2019 folgte das städtebauliche Konzept „B Zukunft“ und das Freiraumkonzept als Grundlage für die weitere Planung. Der Zeit- und Kostenrahmen wurde grob abgesteckt und nun steht der o.g. Grundsatzbeschluss an.



STADTVERBAND FÜR SPORT
LUDWIGSBURG E.V.

Bebenhäuser Str. 35
71638 Ludwigsburg

Telefon 07141 / 64 27 961
Telefax 07141 / 8 33 78

E-Mail info@sport-ludwigsburg.de
Internet www.sport-ludwigsburg.de

Bei allen Schritten war der Sport über den Stadtverband für Sport und die im Sportpark Ost vertretenen Vereine eingebunden. Dabei entstand u.a. auch die gemeinsame Überlegung von MTV und HCL, das Spielfeld im Windschatten des geplanten Parkhauses mit einer Kalthalle zu überbauen, um eine durchgängige Nutzbarkeit der Fläche auch im Winter und für verschiedene Sportarten zu erreichen. Auch die Nutzung durch die Schule, andere Vereine oder sonstige abbildbare Sportangebote soll möglich sein.

Es liegt in der Natur der Sache, dass die Vertretung des vereinsgebundenen Sports nicht zuvorderst den informellen Sport in ihrer Argumentation nennt. Gleichwohl ist klar, dass vor allem in Zusammenhang mit dem entstehenden großen Wohngebiet der städtebauliche Baustein Sportpark Ost auch Bedarfe für Sport abbilden muss, der nicht - bzw. aus Vereinssicht hoffentlich lediglich noch nicht - in einem Verein ausgeübt wird. Gerade vor dem Hintergrund der von der Pandemie verordneten Bewegungsarmut gilt es, dass möglichst viele ihren Platz finden, sich sportlich zu betätigen. Mit Blick auf das neue Wohngebiet soll dies in adäquater Kapazität und Qualität über kurze Distanz erreichbar sein. Je mehr in direkter Nähe angeboten werden kann, desto weniger längere (Fahrt-) Wege sind notwendig.

Die finanziellen Rahmenbedingungen erlauben derzeit nicht, dass die geplanten Maßnahmen zeitgleich umgesetzt werden können. Wichtig ist jedoch der möglichst rasche Einstieg wie vorgeschlagen. So können Engpässe zeitlich kurzgehalten werden, die durch den Wegfall von Sportflächen infolge baulicher Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Fuchshof und dem SKS Areal Oßweil entstehen. Die geplanten Flächen sind weitgehend Ersatzflächen und nehmen auch die Bedarfe der in der Vorlage genannten Vereine MTV, HCL, SpVgg Schloßlesfeld, AKV Ludwigsburg, Dersimsport Ludwigsburg, TKSZ Ludwigsburg und Ditib Ludwigsburg auf.

Das Gesamtprojekt Sportpark Ost und damit die Umsetzung der geplanten Maßnahmen hat weit über den Sport hinaus Bedeutung. Es bildet im Verbund mit dem Wohngebiet Fuchshof und der neuen Schule einen Schwerpunkt der Stadtentwicklung Ludwigsburgs in den kommenden Jahren. Der Sport übernimmt neben dem klassischen Sportangebot mit Angeboten im Bereich Reha-, Gesundheits- und Seniorensport, aber auch über das Betreiben von Kindergärten sowie der Präsenz in den Schulen via Kooperationen immer mehr Funktionen im sozialen Gefüge. Mit ihren umfangreichen, vielfältigen Bewegungs- und Betreuungsangeboten für alle Generationen, praktizierter Integration und Inklusion haben die Vereine unverzichtbare gesellschaftlich Gerüstfunktion.



STADTVERBAND FÜR SPORT
LUDWIGSBURG E.V.

Bebenhäuser Str. 35
71638 Ludwigsburg

Telefon 07141 / 64 27 961
Telefax 07141 / 8 33 78

E-Mail info@sport-ludwigsburg.de
Internet www.sport-ludwigsburg.de

Die Neuordnung des gesamten Areals rund um den Fuchshof beschäftigt die Beteiligten seit vielen Jahren. Die aktuelle Beschlussgrundlage ist fundiert, zukunftsgerichtet und wurde mit hohem Engagement aller Beteiligten entwickelt. Die geplanten Maßnahmen geben dem Sport und damit den Menschen Perspektiven für Bewegung und Freizeitgestaltung in der Vereinsgemeinschaft ebenso wie individuell.

Insgesamt kommt aus unserer Sicht gerade im Sinne der verstärkten Bewegungsinitiativen „aus Corona heraus“, in Zusammenhang mit der Fertigstellung der Schule und der kommenden Wohnbau-Abschnitte der Umsetzung der Planungen so zeitnah wie möglich große Bedeutung zu. Wir möchten daher dem Gemeinderat die Zustimmung zu den beiden Beschlussanträgen empfehlen. Der Sport steht auch weiterhin jederzeit konstruktiv zur Verfügung, wenn es in die weitere Planung und Umsetzung geht.

Petra Kutzschmar
Erste Vorsitzende